

KINO
KLUB

Am Hirschlachufer · Erfurt

11



ANORA

Regisseur Sean Baker, Mikey Madison

www.kinoklub-erfurt.de

FRANZ MEHLHOSE NOVEMBER 2024



LOBERSTR.12
ERFURT

WWW.FRANZ-MEHLHOSE.DE



(live) Fr 1.11., 20:15

ASHER ROTH

Repper aus den USA
mit Live-Band

Sa 2.11., 20:15

POWEPPOINT KARAOKE

Albenzlose improvisieren
Vorträge

(live) So 3.11., 20:15

JAZZY SUNDAY mit J'USED

Di 5.11., 19:30

POETRY SLAM "Spill the Beans"

(live) Sa 9.11., 20:00

DORA MORELENBAUM

Bossa-Nova aus
Brasilien

Fr 15.11., 20:15
**GUTE LAUNE
GOLD** Musik-Bingo

(live) Sa 16.11., 20:00

OLICIA
Vocal-Electronic-Duo

(live) Fr 22.11., 20:00

DESPER MUNK
Blues/Soul

Sa 23.11., 20:15
**DIE ABENTENER DES
PRINZ AHMED**

Live-Stummfilm-Vorstellung

Di 26.11., 19:00

FORUM THEATER
interaktives, soziales Theater

(live) Fr 29.11., 20:15

**HAMBURG
SPINNERS**
60s-Organ-Jazz mit
EROBIQUE

Vorschau DEZEMBER
13.12. SO SOON
15.12. ADVENTSMARKT

THELMA – RACHE WAR NIE SÜSSER

31.10.–3.11. | 16:30 || 4.–6.11. | 18:50 || 22./26./27. | 14:00 | Senioren

Action, Komödie | DE 2024 | 97 min | FSK 12

R/D: Joshua Margolin || D: June Squibb, Fred Hechinger, Richard Roundtree

Als Internet-Scammer die allein lebende Rentnerin Thelma ausnehmen und um ihr ganzes Geld erleichtern, will die 93 Jahre alte Frau vor Scham im Boden versinken. Denn eigentlich hat sie bisher mit Nachdruck daran festgehalten, ihr Leben nach wie vor ziemlich gut alleine bestreiten zu können. Vor allem bei ihrer Tochter Gail und deren Mann Alan stieß sie dabei aber zuletzt nur noch selten auf Zustimmung. Was werden die beiden also zu ihrem Unglück sagen? So weit will sie es erst gar nicht kommen lassen. Bei der Zeitungslektüre, bei der sie von Tom Cruise liest und wie ihm der Zahn der Zeit nichts anhaben kann und er weiterhin ein Actionstar ist, kommt sie auf wagemutige Ideen. Denn was der kann, kann sie doch schon lange. Mit der Unterstützung ihres alten Bekannten Ben und dessen Scooter macht sie sich auf, ihr Geld zurückzuholen und die Scammer zur Strecke zu bringen.

filmstarts

DER SPATZ IM KAMIN

31.10.–3.11. | 18:30 || 4.–6.11. | 20:50

Drama | DE 2023 | 117 min | FSK16

R/B: Ramon Zürcher || D: Maren Eggert, Britta Hammelstein, Luise Heyer

Gemeinsam mit ihren Kindern leben Karen und Markus im Haus von Karens Eltern. Dort drängen jedoch immer wieder Erinnerungen an Karens verstorbene Mutter in den Vordergrund, die nicht alle unbedingt positiv sind. Als Markus Geburtstag hat, reist Karens Schwester Jule gemeinsam mit ihrer Familie an. Karen ist überaus angespannt, weshalb sie allen anderen in ihrem Umfeld die Luft zum Atmen raubt ...

... Im Zentrum dieser Familie – oder zumindest im Zentrum des Blickes, den Ramon Zürcher auf sein Ensemble wirft – steht Karen, die nach dem Tod ihrer Mutter in jenes Haus ihrer Kindheit zurückzog, in dem sie und ihre Schwester Jule im Mädchenalter unter ständigen Drangsalierungen zu leiden hatten. Als die Familie zu Beginn des Films auf der Türschwelle des Hauses auftaucht, zeigen sich die Schwestern von dieser Zusammenkunft weder besonders beseelt, noch treten offene Feindseligkeiten zutage. Ramon Zürcher versteht, dass Familie oft weder das eine noch das andere ist; dass die Intimität, die Familie zwangsläufig mit sich bringt, auch unter den besten Voraussetzungen immer eine Kaskade von kleineren und größeren Zumutungen bedeutet. filmstarts

Café-Öffnungszeiten
DI → SA 15-22 UHR

Jeden Mittwoch:
Burger-Mittwoch





DIE FOTOGRAFIN

31.10.–3.11. | 20:50 || 4.–6.11. | 16:30



Drama | GB 2023 | 117 min | FSK 12

R: Ellen Kuras || D: Kate Winslet, Andy Samberg, Alexander Skarsgård

Als Frau mittleren Alters kämpft Lee Miller mit aller Kraft dagegen an, lediglich als ehemaliges Model und Muse für den Avantgarde-Fotografen Man Ray in Erinnerung zu bleiben. Sie will mit der Liebe ihres Lebens, dem Kunsthändler Roland Penrose, zusammen sein und zieht mit ihm in dessen Heimatstadt London, während die Nazis bereits ein europäisches Land nach dem anderen überfallen. Miller heuert bei der britischen Vogue zunächst als Modefotografin an, hat jedoch schon bald wieder genug davon. Denn auch dieser Job wird von Männern diktiert, Frauen sollen gefälligst ihre Pflicht erfüllen. Sie will raus aus diesem System – und ausgerechnet als Kriegsfotografin an die Front. Mithilfe ihrer Chefredakteurin Audrey Withers stellt sie einen entsprechenden Antrag – der jedoch abgewiesen wird, weil sie eine Frau ist. Die Amerikaner nehmen sie jedoch mit offenen Armen. Doch der Weg alleine in den Krieg ist nicht gerade ungefährlich ... *filmstarts*

MARIANENGRABEN

BUNDESSTART

7.–10.11. | 16:50 || 11.–13.11. | 20:40

Komödie, Drama | DE 2024 | 87 min | FSK 12

R/B: Eileen Byrne || D: Luna Wedler, Edgar Selge

Paula durchlebt eine tiefe Trauerphase, nachdem ihr kleiner Bruder Tim in Triest im Meer ertrunken ist. Von Schuldgefühlen geplagt, scheint ihr Lebenswille erloschen. Als sie auf den alten Griesgram Helmut trifft, der die Urne seiner Ex-Frau nach Italien fahren will, sieht sie endlich wieder einen Hoffnungsschimmer: Nach Triest fahren, an den Strand, an dem ihr Bruder gestorben ist. Nur dort wird sie sich ihm endlich wieder nahe fühlen können. Während der abenteuerlichen Reise entwickelt sich mit Helmut eine unerwartete Freundschaft – und eine neue Lebensfreude erwacht.

Basierend auf dem gleichnamigen Roman von Bestsellerautorin Jasmin Schreiber, erzählt Regisseurin Eileen Byrne in MARIANENGRABEN eine zu Herz gehende Geschichte über den Tod und darüber, am Leben zu bleiben. In ihrem bemerkenswerten Spielfilmdebüt vereint Byrne den bekannten deutschen Charakterdarsteller Edgar Selge und den Schweizer Shooting-Star Luna Wedler als ungleiches wie herzerwärmendes Duo vor der Kamera. *verleih*

DIE WITWE CLICQUOT

BUNDESSTART

7.–10.11. | 18:40 || 11.–13.11. | 16:40

Biopic | FR, USA, 2024 | 90 min | FSK 12

R: Thomas Napper || D: Haley Bennett, Ben Miles, Leo Suter

Nach dem Tod ihres Mannes widersetzt sich Barbe-Nicole Clicquot Ponsardin den gesellschaftlichen Konventionen und übernimmt die Leitung des Weinunternehmens, das sie gemeinsam aufgebaut hatten. Direkt weht ihr der scharfe Wind der patriarchalen Realität ins Gesicht. Denn Frauen und Unternehmertum, das gemeinsam passt nicht in die Köpfe dieser Welt. Trotzdem lenkt die erst 27-Jährige das Unternehmen durch schwindelerregende politische und finanzielle Rückschläge und wird so nicht nur langsam aber sicher zu einer der ersten großen Geschäftsfrauen der Welt, sondern auch zu einer der reichsten Frauen ihrer Zeit. *filmstarts*

Im Rückblick und mit Reflexion über einen Zeitraum von etwa 10 Jahren erzählt Regisseur Thomas Napper eine strahlende Geschichte aufstrebender weiblicher Unternehmenskultur, die mit der Erzählung unglücklicher Liebender verwoben ist, deren Vermächtnis in den prickelnden Blasen wiederhallt. Ein Hoch auf den unerschütterlichen Durchhaltewillen der Frauen! Ein Hoch auf Veuve Clicquot! *Dorota Lech, Toronto Film Festival*

THE ROOM NEXT DOOR

7.–10.11. | 20:30 | OmU || 11.–13.11. | 18:30

Drama | ES, USA 2024 | 110 min | FSK n.k.A.

R/B: Pedro Almodóvar || D: Julianne Moore, Tilda Swinton, Tom Johnson

Die Buchautorin Ingrid ist nur die vierte Wahl. Aber das ist ja auch kein Wunder, schließlich hatten sich die Freundinnen jahrelang aus den Augen verloren und erst zufällig vor kurzem wiedertreffen. Und trotzdem stellt Martha auch ihr nach den drei Absagen ihrer engsten Freundinnen die Frage, ob sie nicht im Raum nebenan sein könnte, wenn sie sich selbst das Leben nimmt. Ingrid erbittet sich zwar etwas Bedenkzeit, immerhin handelt ihr letztes Buch von ihrer eigenen Angst vor dem Tod, willigt dann aber doch ein.

Weil Martha nirgendwo sterben will, wo sie ihr bekannte Dinge womöglich noch im Leben zurückhalten könnten, fahren die beiden gemeinsam in ein zwei Fahrstunden von Manhattan entfernt liegendes Ferienhaus. Hier wollen sie, soweit es der Krebs noch zulässt, die kommenden Tage verbringen, als sei es ein Urlaub – mit kurzen Spaziergängen und langen Filmabenden. Und wenn morgens die Tür zu Marthas Schlafzimmer einmal geschlossen sein sollte, dann weiß Ingrid, dass es in der vergangenen Nacht soweit war... Aber am Ende sind es vor allem die kleinen Momente dazwischen, in denen Julianne Moore und Tilda Swinton brillant im Duett harmonieren ... *filmstarts*





A GUARDIA DI UNA FEDE – WÄCHTER EINES GLAUBENS

9.11. | 11:00 | OmU

Dokumentation | IT 2023 | 102 min | FSK 16

R: Andrea Zambelli

In der Welt der Ultras besitzt die Fankurve von Atalanta Bergamo einen besonderen Stellenwert. Als Vorreiter für Mentalität und Konsequenz hat sie bis heute etwas mythisches. Diejenigen, die in Bergamo und Umgebung aufgewachsen sind, kommen früher oder später in der „Curva Nord“ zusammen, um zum „Wächter eines Glaubens“ zu werden.

Diesen Weg ging auch der Regisseur Andrea Zambelli, und sein Hauptprotagonist Claudio „Bocia“ Galimberti, der heute Steuermann auf einem Fischerboot in der Adria ist. „Bocia“ war sein ganzes Leben lang Mitglied der Ultras aus Bergamo, Teil des harten Kerns – eine der angesehensten und gefürchtetsten Gruppen in Italien und Europa. Seine absolute Hingabe für die Stadt und den Verein machten ihn seit 2000 zum unangefochtenen Anführer der Curva Nord. ... Der Film portraitiert Claudio „Bocia“ Galimbertis Leben, als unerbittlichen Kämpfer für seine Sache, seine Ideale, seinen Verein und seine Stadt, dem durch seine Hingabe, die wohl wichtigste Sache genommen wurde, seine Freiheit. *verleih*

DIE UNBEUGSAMEN 2 – GUTEN MORGEN, IHR SCHÖNEN!

14.–16.11. | 16:20

Dokumentation | DE 2024 | 104 min | FSK 6

R/D: Torsten Körner

Torsten Körner richtet den Blick auf die DDR und ihre Frauen (DEFA-Regieassistentin Barbara Mädler, Schriftstellerin Katja Lange-Müller, Punkerin Gabriele Stötzer, Friedensaktivistin Ulrike Poppe, Schauspielerin Katrin Sass, Schlagzeugerin Tina Powileit, Metallurgin Karin Seyfarth, Comiczeichnerin Anke Feuchtenberger u.a.) ... sie sprechen über ihr Aufwachsen in einem Staat, der im Gesetz die Gleichberechtigung stehen hatte, aber von Männern regiert wurde. ... Nach einem scheinbar harmlosen Beginn taucht der Film in schöner Beiläufigkeit und bei gleichbleibend leichter und lockerer Stimmung in eine Vergangenheit ein, in der dank ausgeklügelter Belohnungs- und Unterdrückungsstrukturen ein ebenso restriktives patriarchales System herrschte wie im oft und gern verteuflten Westen. Körner entlarvt die DDR-Ideologie als prinzipiell frauenfeindlich ... und er zeigt einen der schönsten Filmausschnitte aus einem der besten DDR-Filme: „Solo Sunny“ mit der unvergessenen Renate Krößner. „Ist ohne Frühstück“, entgegenet sie am Morgen ihrem One-Night-Stand. Und als der widersprechen will, raunzt sie hinterher: „Ist auch ohne Diskussion.“ Wie gesagt: Mumm und Humor. *filmstarts*

HYPNOSE

14.–16.11. | 18:50 || 18.–20.11. | 21:00

Komödie, Drama | SE, NO, FR 2023 | 100 min | FSK 6

R/B: Ernst De Geer || D: Herbert Nordrum, Asta Kamma August, Andrea Edwards

Vera und André sind ein junges Liebes- und Geschäftspaar. Gemeinsam haben sie eine revolutionäre App für Frauengesundheit entwickelt und bekommen die Chance, diese auf einem Pitching-Event vorzustellen. Am Tag zuvor versucht Vera, mit einer Hypnosetherapie das Rauchen aufzugeben. Doch statt von der Sucht befreit sie sich von allen gesellschaftlichen Konventionen. Ohne Hemmungen startet sie in das Wochenende mit den Investor:innen und stellt dabei nicht nur ihre Karriere und ihre Beziehung, sondern auch alle um sie herum auf die Probe ... *verleih*

Die Dynamik zwischen Vera und André ist der emotionale Kern des Films. Ihre Beziehung wird durch Veras plötzliches, abweichendes Verhalten auf die Probe gestellt, und während André alles versucht, um die Situation zu kontrollieren, gerät er immer mehr ins Hintertreffen.

Die grandiose Besetzung, das ungewöhnliche Setting und der Mut zur Unangepasstheit machen den Film zu einer faszinierenden Satire über das Streben nach Individualität in einer normativen Welt. *filmkunstkinos*

JOKER 2: FOLIE À DEUX

14.–16.11. | 20:50 | OmU || 18.–20.11. | 18:20 | OmU

Action, Drama | USA 2024 | 139 min | FSK 16

R/B: Todd Phillips || D: Joaquin Phoenix, Lady Gaga, Brendan Gleeson

Nach der eskalierten Gewaltspirale mit ihm im Zentrum ist Arthur Fleck alias Joker im Arkham State Hospital, einer psychiatrischen Anstalt für die schlimmsten Verbrecher von Gotham City, gelandet. Dort sitzt er nun seine Zeit ab, bis der Prozess gegen ihn vor Gericht eröffnet wird. Seine Anwältin bemüht sich, ihren Fall um die vermeintlich gespaltene Persönlichkeit ihres Mandanten aufzubauen, um ihn für unzurechnungsfähig erklären zu lassen. In der Zwischenzeit bekommt Arthur wegen guter Führung die Möglichkeit, an einem Musikprogramm teilzunehmen, wo er die rebellische Lee kennen lernt. Während sich die beiden in musikalische Fantasien flüchten, motiviert sie ihn, seine Joker-Persona wieder voll und ganz nach außen zu kehren – mit verheerenden Folgen ... *filmstarts* Geteilter Wahnsinn ist halt doch immer am schönsten – vor allem, wenn man dann noch gemeinsam singen kann und Lady Gaga an seiner Seite hat. *film.at* Es ist nicht das Sequel, das alle wollten: Todd Phillips dekonstruiert den Comic-Mythos des Jokers diesmal noch konsequenter, wenn er Arthur Fleck – wieder von Joaquin Phoenix gespielt – als öden Loser inszeniert. Die Musicalnummern mit Lady Gaga tun ein Übriges. *epd-film*





17 November 2024 European Arthouse Cinema Day

KINOTAG
Eintritt
7/5 Euro

Am 17. November feiern wir im KINOKLUB den 9. EUROPÄISCHEN ARTHOUS KINOTAG, den Feiertag für den europäischen Film und alle leidenschaftlichen Kinogänger und -betreiber:innen.

Es erwartet euch eine bunte und ganz besondere Auswahl an Filmen:

14:30 TONY, SHELLY UND DAS MAGISCHE LICHT

Abenteuer, Animation, Familie
HU, CZ, SK 2023 | 80 min | FSK 6
R: Filip Pošivač

KINDERFILM

16:10 TANDEM - IN WELCHER SPRACHE TRÄUMST DU

Tragikomödie, Drama
FR, DE, BE 2024 | 105 min | FSK 12
R/B: Claire Burger
D: Josefa Heinsius, Lilith Grasmug, Nina Hoss

0mU

18:20 EINE ERKLÄRUNG FÜR ALLES

Drama
HU, SK 2023 | 127 min | FSK 12
R/B: Gábor Reisz
D: Gáspár Adonyi-Walsh, Istvan Znamenak, András Rusznák

VORPREMIERE/0mU

20:50 THE OUTRUN

Drama
GB, DE, ES 2024 | 118 min | FSK 12
R/B: Nora Fingscheidt
D: Saoirse Ronan, Paapa Essiedu, Stephen Dillane

VORPREMIERE/0mU

ELEMENT OF CRIME in WENN ES DUNKEL UND KALT WIRD IN BERLIN

18.–20. 11. | 16:20 || 2.–4. 12. | 18:50



Dokumentation | DE 2024 | 95 min | FSK 0

R/B: Charly Hübner

Dieser Film erzählt die Geschichte und Gegenwart einer ganz besonderen deutschen Band, die Geschichte von ELEMENT OF CRIME: Es geht um Musik, Freundschaft, eine Haltung zur Welt und um das Geheimnis, 40 Jahre Musik zusammen zu machen. ELEMENT OF CRIME wurde 1985 gegründet und ist seitdem aus der deutschen Musiklandschaft nicht mehr wegzudenken. Sie gilt als die bekannteste unbekannteste oder die unbekannteste bekannte Band des deutschen Sprachraums. Was sind das für Künstler? Wie wurden sie zu dem, was sie sind? Regisseur Charly Hübner geht diesen Fragen mit viel Feingefühl nach. Er folgt der Band auf einer Tournee durch Berlin, die eigens für diesen Film organisiert wurde, und führt uns zu Orten, die stellvertretend für die Entwicklung der Band stehen. *kinoweit*

Ein Film über uns und dann auch noch auf Tournee, das hat etwas von Tierfilm und wir dann die Tiere, da muss man auf einen guten Regisseur hoffen und das ist Charly Hübner. Wir wussten, er liebt die Band, wir vertrauten ihm und wir hatten Recht damit. Der Film ist toll, ganz anders, als erwartet, und das sind immer die besten Filme. *Sven Regener*

DER BUCHSPAZIERER

21.–24. 11. | 16:30 || 25.–27. 11. | 18:50



Komödie, Familie | DE 2024 | 98 min | FSK 6

R: The Chau Ngo || D: Christoph Maria Herbst, Yuna Bennett, Ronald Zehrfeld

Der Buchhändler Carl Kollhoff schlägt jeden Tag Bücher in Papier ein, um sie seinen treuen Kunden nach Hause zu bringen. Für den in sich gekehrten Mann sind seine Kunden die wichtigste Verbindung zur Außenwelt und fast so etwas wie Freunde. Seine täglichen Botengänge sind somit eine wichtige Routine für ihn. Eines Tages heftet sich ein kleines Mädchen an seine Fersen und begleitet ihn bei seiner Lieferung. Anfangs gar nicht begeistert, findet Carl immer mehr gefallen daran, mit dem Mädchen zu reden und so kommt es, dass sie ihn regelmäßig begleitet – der schüchternen Mann beginnt so, sich zu öffnen. Gemeinsam begeben sie sich auf eine unerwartete Reise, bei der sich Carl mit seiner Vergangenheit auseinandersetzt und dabei neue Freundschaften und Erlebnisse entdeckt.

The Chau Ngo verwandelt die Romanvorlage in seinem Kinodebüt in ein märchenhaftes, witziges Abenteuer, das mit feiner Ironie dem Lesen von Büchern ein Denkmal setzt. Mit Christoph Maria Herbst ist die Hauptrolle ideal besetzt, die kleine Yuna Bennett ist ihm eine gleichwertige Partnerin. *filmstarts*
Nach dem gleichnamigen Roman von Carsten Henn.



RIEFENSTAHL

21.– 24. 11. | 18:30 | **25.– 27. 11.** | 16:30

Drama | DE 2024 | 124 min | FSK 12

R: Andres Veiel

Grandiose Kunst oder perfide Propaganda? An Leni Riefenstahl scheiden sich die Geister wie an keiner anderen Filmschaffenden. Ihr pompöser NS-Reichsparteitag-Film „Triumph des Willens“ ist hierzulande bis heute verboten, in Großbritannien findet er sich in der BBC-Liste der „100 besten Filme von Regisseurinnen“. Doku-Filmer Andres Veiel und TV-Journalistin Sandra Maischberger (als Produzentin) bekamen erstmals Zugang zu dem 700 Kisten umfassenden persönlichen Nachlass. Daraus entsteht ein akribisch zusammengestelltes, spannendes Puzzle einer widersprüchlichen Biografie. „Visionärin? Manipulatorin? Lügnerin?“ fragt das Poster programmatisch. Die Antworten überlässt Veiel, wie immer, klugerweise dem Publikum. Ein Meilenstein des biografischen Films. Zugleich ein wichtiger Aufklärungsfilm über die Macht der Bilder – in KI-Zeiten allemal von Aktualität. *programmokino*
Andres Veiel hat mit „Riefenstahl“ einen wichtigen und sehenswerten Dokumentarfilm gedreht, der das umfangreiche Archiv der legendären Propaganda-Regisseurin der Nazis nutzt, um das von ihr selbst geschaffene Opfer-Bild geradezurücken. *filmstarts*

ANDRA

21.– 24. 11. | 20:50 | **25.– 27. 11.** | 20:50 | **OmU**

Tragikomödie | USA 2024 | 139 min | FSK n.k.A.

R/B: Sean Baker || D: Mikey Madison, Mark Eydelshteyn, Yuriy Borisov

In einem New Yorker Stripclub geht die 23-jährige Anora, die sich Ani nennt, mit großer Empathie und Abgeklärtheit auf Kundenfang für die in den VIP-Logen angebotenen Lapdance. Einer ihrer Kunden ist der zwei Jahre jüngere Russe Vanya, der Ani anschließend auch noch für einen Privattermin bei sich zu Hause buchen will. Dort erlebt Ani eine handfeste Überraschung: Dass der Junge Geld hat, war ja klar, aber diese Luxusvilla ist wirklich wie von einem anderen Stern! Vanya bestellt Ani immer wieder für Sex zu sich – und schließlich will er, dass sie sich eine ganze Woche lang als seine Freundin ausgibt. Bei einem gemeinsamen Trip nach Las Vegas, heiraten die beiden spontan – und setzen damit die halbe russische Gemeinde New Yorks in helle Aufregung. Denn als Vanyas Eltern davon Wind bekommen, machen sie sich sofort auf den Weg in die Staaten – und schicken auch schon mal ihre örtlichen Handlanger vor, um alles für die schnellstmögliche Annullierung der Ehe vorzubereiten ...

ANORA ist ein unglaublich energiegeladenes und gnadenlos unterhaltsames Cinderella-Update für Erwachsene ... *filmstarts*

FUCHS UND HASE RETTEN DEN WALD

23.– 24. 11. | 15:00 | Kinder ab 6

Abenteuer, Animation, Familie | NL, LX, BE 2024 | 71 min | FSK 0

R/B: Mascha Halberstad

Fuchs, Hase und Eule sind beste Freunde. Zusammen mit dem Wildschwein, der Robbe, dem Pinguin und der Meerjungfrau schmeißen sie eine bunte Party mit köstlichem, selbstgebackenem Kuchen und mega langer Wasser-rutsche. Während später alle schlafen, bemerkt die ängstliche Eule bei ihrer Nachtwache ein seltsames Plätschern und Rinnsale, die die Waldlichtung ihres Zuhauses langsam fluten. Eule folgt dem seltsamen Geräusch und gelangt zu einem riesigen Staudamm. Er ist das Werk eines bauwütigen und sehr starken Bibers, der zwar großartige Spielsachen, aber keine Freunde hat. Mitten im See hat er einen gigantischen Freizeitpark gebaut und möchte nun endlich von Eule hören, wie toll er und seine Biber-Arbeit sind. Als Fuchs und Hase am nächsten Morgen bemerken, dass Eule fort ist und ihr Zuhause untergehen könnte, starten sie eine rasante Rettungsaktion. Zum Glück können sie auf ihre Freunde Wildschwein, Pinguin, Robbe und Meerjungfrau zählen. Gemeinsam bestehen sie ein unglaubliches Abenteuer, überlisten sogar die fiesen Ratten auf ihrem Motorboot und finden heraus, warum eigentlich ein selbstgebackener Kuchen so verdammt lecker ist. *filmstarts*

KURZFILME FÜR KINDER

24. 11. | 11:00 | Kinder ab 3

DIE SACHE MIT DEM KÜHLSCHRANK

R: Klaus Georgi | DDR 1966 | 18 min | Handpuppenfilm

Der Teufel ist in Kaspers Kühlschrank gefangen, aber er entkommt und stiehlt Kaspers Auto. Dieser verfolgt ihn bis in die Hölle und trifft dort des Teufels Großmutter. Sie sorgt dafür, dass Kasper sein Auto zurückerhält ...

DIE GROSSE REISE DES KLEINEN ELEFANTEN

R: Heinz Nagel | DDR 1969 | 13 min | Flachfigurentrick

Eigentlich sucht der kleine Elefant nur sein Spielzeug, eine Kokosnuss. Doch daraus wird eine große Reise, um das Ende der Welt zu finden. Unterwegs trifft er dabei andere Tierkinder die ihm helfen wollen. Sie durchqueren die Wüste, den Urwald, das Meer und das ewige Eis ...

DIE GESCHICHTE VOM SPARSCHWEINCHEN

R: Christl Wiemer | DDR 1954 | 8 min | Zeichentrickfilm

Ein Junge und ein Mädchen bekommen jeder ein Sparschwein geschenkt. Der Junge ist wenig beeindruckt und gibt fröhlich weiter sein Geld aus. Das Mädchen nutzt jede Möglichkeit, um ihr schönes Schweinchen recht oft zu "füttern" ...



BEKENNTNISSE DES HOCHSTAPLERS THOMAS MANN

28.11.–1.12. | 16:30

Dokumentation | DE 2024 | 95 min | FSK 12

R: André Schäfferr || D: Christine Ostermayer, Margarethe Tiesel, Julia Koschitz

Fast 50 Jahre lang arbeitete Thomas Mann an seinem Roman „Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull“. In keinem anderen Werk hat der Schriftsteller so viele seiner persönlichen Sehnsüchte und Ängste einfließen lassen. Die Dokumentation wirft einen Blick hinter die Fassade des gefeierten Erzählers und gleichzeitig in die schillernde Welt seines literarischen Alter Egos Felix Krull. Während Krull wie ein Magnet die Elite anzieht, täuscht, verführt und sich als erfolgreicher Hochstapler inszeniert, ringt Thomas Mann mit seinen inneren Konflikten: er sehnt sich nach Anerkennung, verbirgt seine wahre Identität und ist stets bemüht, die Rolle des untadeligen Familienvaters zu spielen. Die ineinander verschlungenen Lebenswege von Mann und Krull verweben sich zu einer fesselnden Reise durch Exil, Selbstinszenierung und die bittersüße Kunst des Verstellens. Aus einem Kaleidoskop aus ausschließlich Originalzitate und fiktionalen Szenen entsteht mit feiner Ironie eine cineastische Hommage an den Menschen hinter dem Mythos Thomas Mann und den Hochstapler in jedem von uns. *verleih*

EMILIA PÉREZ

BUNDESSTART

28.11.–1.12. | 18:30 || 2.–4.12. | 20:50 | OmU

Drama, Musical, Thriller | FR, MX, USA 2024 | 130 min | FSK n.k.A.

R: Jacques Audiard || D: Zoe Saldana, Karla Sofia Gascón, Selenia Gomeza

Mexiko in der Gegenwart: Die überqualifizierte und dennoch ausgebeutete Anwältin Rita vergeudet ihre Talente, indem sie für eine große Kanzlei arbeitet, die viel besser darin ist, kriminellen Müll zu beschönigen, als der Gerechtigkeit zu dienen. Kriminelle aller Couleur, von Drogendealern über Mörder bis zu Kartellbossen, setzen auf die Fähigkeiten der Kanzlei und Rita. Eines Tages bietet sich ihr ein unerwarteter Ausweg: Sie soll dem gefürchteten Kartellboss Juan „Little Hands“ Del Monte helfen, sich aus seinem schmutzigen Geschäft zurückzuziehen und für immer in der Versenkung zu verschwinden. Manitas hat einen Plan, an dem er seit Jahren heimlich gefeilt hat: endlich die Frau sein zu können, die er in seinem Inneren schon immer gespürt hat. Ihr Name: Emilia Pérez.

Der französische Regisseur Jacques Audiard wirbelt auch in seinem zehnten Film scheinbar völlig disparate Themen und Genres durcheinander. Er springt vom Musical zum Gangsterfilm, erzählt voll überbordender Kreativität und Stilwillen von der Transsexualität eines Kartellbosses. Das fasert auch schon mal unkontrolliert aus, begeistert aber vor allem als jederzeit mitreißendes Melodrama.

filmstarts

MARTIN LIEST DEN KORAN

28.11.–1.12. | 21:00 || 2.–4.12. | 16:40

Thriller | DE 2024 | 106 min | FSK n.k.A.

R/B: Jurijs Saule || D: Zejhun Demirov, Ulrich Tukur, Sarah Sandeh

Ein sympathischer Familienvater mit Iranischen Wurzeln und ein Professor für Islamwissenschaft. Der eine bittet den anderen zu einem Gespräch über Glauben und Unglauben, Gut und Böse und über die Frage, ob die Gebote des Korans mit Gewalt vereinbar ist. Was scheinbar harmlos beginnt, entwickelt sich zu einem mentalen Kräftemessen, als dem Professor klar wird, dass sein Besucher einen Anschlag plant – und die Bombe bereits scharf macht. Nichts steht fest, nichts ist so, wie es scheint in diesem Kammerspiel, das drängende Fragen nach Hass und Versöhnung, den Ursachen der Radikalisierung, gegenseitiger Achtsamkeit und einer Welt mit und ohne Gott stellt ... *verleih*

Kunsthalle Erfurt

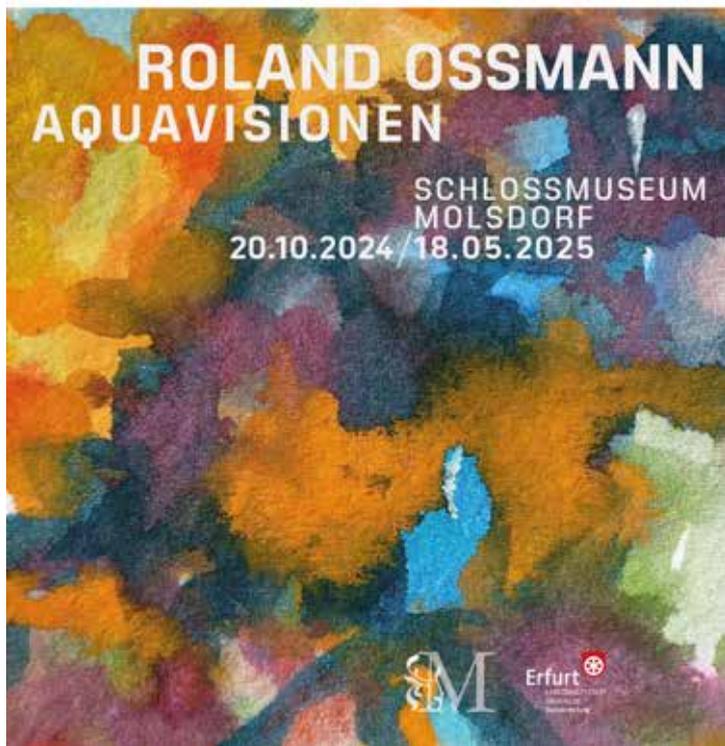


1.9.—10.11.2024

MEIN BLICK

Herlinde Koelbl

Fotografien 1980—2024



Mehr als Kino: kulturquartier-erfurt.de

Tiefenfoto © Sean Baker



IMPRESSUM

Herausgeber Initiative Kinoklub Erfurt e.V. | Hirschlachufer 1
99084 Erfurt | T 0361-642 21 94 | post@kinoklub-erfurt.de

Redaktion Ronald Troué | Susanne Putzmann

Layout/Satz Susanne Putzmann | www.raum-grafik-design.de

HINWEISE

Vorverkauf Online www.kinoklub-erfurt.de/tickets und täglich im KINOKLUB 30 min vor der ersten Vorstellung für alle Filme

Gutscheine Für vor Ort gekaufte Gutscheine gibt es keine Platzgarantie, bitte reservieren Sie vorab.
Onlinegutscheine können nur online eingelöst werden.

Einlass/Café Jeweils 30 min vor Vorstellungsbeginn

Infos  www.kinoklub-erfurt.de  [kinoklub_erfurt](https://www.instagram.com/kinoklub_erfurt)
 +49 (0)361-642 21 94  [kinokluberfurt](https://www.facebook.com/kinokluberfurt)

Eintrittspreise

Erwachsene	9,00 € **
ermäßigt *	7,00 € **
Seniorenkino (am Monatsende)	7,00 € **
Kinderkino ab 3 Jahre Erwachsene	2,50 4,50 € **
Kinderkino ab 6 Jahre Erwachsene	3,50 5,50 € **
Ferienkino Kinder Erwachsene	4,00 6,00 € **

Bei Filmüberlänge (ab 130 min) wird ein Aufpreis erhoben.
* Mit Nachweis: Schüler*innen, Student*innen, Schwerbeschädigte + Begleit-person (B), Alg II-Empfänger*innen, FSJ-ler*innen, Sozialausweis-Inhaber*innen
** Online zuzüglich Vorverkaufsgebühr



Barrierefreies Kino mit der GRETA-App
www.gretaundstarks.de

Sie lieben Kino und möchten uns unterstützen? Über Spenden und neue Fördermitglieder freuen wir uns sehr.
Unsere Bankverbindung: Volksbank Thüringen Mitte eG
IBAN: DE16 8409 4814 5506 1030 81

Mit freundlicher Unterstützung



Mitgliedschaften



Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30								

31.10.–3.11.	Do–So	16:30	Thelma – Rache war nie süßer	
		18:30	Der Spatz im Kamin	
		20:50	Die Fotografin	
4.–6.11.	Mo–Mi	16:30	Die Fotografin	
		18:50	Thelma – Rache war nie süßer	
		20:50	Der Spatz im Kamin	
7.–10.11.	Do–So	16:50	Marianengraben	
		18:40	Die Witwe Clicquot	
		20:30	The Room Next Door	OmU
9.11.	So	11:00	A guardia di una fede – Wächter eines Glaubens	
11.–13.11.	Mo–Mi	16:40	Die Witwe Clicquot	
		18:30	The Room Next Door	
		20:40	Marianengraben	
14.–16.11.	Do–Sa	16:20	Die Unbeugsamen 2	
		18:50	Hypnose	
		20:50	Joker 2: Folie À Deux	OmU
17.11.	So	EUROPEAN ARTHOUSE CINEMA DAY		
		14:30	Tony, Shelly und das magische Licht	
		16:10	Tandem	OmU
17 November 2024 European Arthouse Cinema Day		18:20	Eine Erklärung für alles	Vorpremiere OmU
		20:50	The Outrun	Vorpremiere OmU
18.–20.11.	Mo–Mi	16:20	Element of Crime ...	
		18:20	Joker 2: Folie À Deux	OmU
		21:00	Hypnose	
21.–24.11.	Do–So	16:30	Der Buchspazierer	
		18:30	Riefenstahl	
		20:50	Anora	
22./26./27.	Fr/Di/Mi	14:00	Thelma – Rache war nie süßer	Senioren
23.–24.11.	Sa+So	15:00	Fuchs und Hase retten den Wald	ab 6
24.11.	So	11:00	Kurzfilme für Kinder	ab 3
25.–27.11.	Mo–Mi	16:30	Riefenstahl	
		18:50	Der Buchspazierer	
		20:50	Anora	OmU
28.11.–1.12.	Do–So	16:30	Bekenntnisse des Hochstaplers Thomas Mann	
		18:30	Emilia Perez	
		21:00	Martin liest den Koran	

